

WER LEITET DIE GRUPPE AN?

Vanessa Pfeifer, M.A.

ausgebildete Lehrkraft über
den Quereinstieg ins
Lehramt

u. a. Lerntherapeutin i. A.,
Lerncoach, Kinder-
Entspannungs- und
Resilienztrainerin

Der Verein HARFE ist als
gemeinnützig anerkannt und
Träger der freien Jugendhilfe.

Die Fachkolleg_innen sind
Pädagog_innen und Psycholog_innen
mit speziellen Zusatzausbildungen
für die Arbeit mit Kindern.

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.
Nähere Informationen und Anmeldung:

HARFE

e.V.

Kanalstr. 21 • 26135 Oldenburg
Tel: 0441 - 885 03 03 • Fax: * 885 670
(Di - Fr von 9 - 12 Uhr)

E-Mail: kontakt@harfe-oldenburg.de
www.harfe-oldenburg.de

Bankverbindung:

Landessparkasse zu Oldenburg
IBAN: DE30 2805 0100 0000 3974 06
BIC: BRLADE21LZO

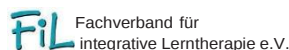
Wir sind Mitglied im



Wir werden gefördert durch



Einzelne Teamkolleg_innen sind
Mitglied im



MUT TUT KINDERN GUT

Ermutigungstraining

für Kinder im Alter von 6-12 Jahren

HARFE

e.V.

Diagnostik • Förderung • Therapie
Beratung • Fachberatung • Fortbildung

FÜR WEN?

Das Gruppenangebot richtet sich an

Kinder zwischen 6 und 9 sowie Kinder zwischen 9 und 12 Jahren, die wenig Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten haben und über ein geringes Selbstwertgefühl sowie Selbstbewusstsein verfügen.

Eltern, die ihren Kindern eine Unterstützung im Schulalltag bieten möchten.

Bei Bedarf kann das Training auch für Jugendliche angeboten werden

WANN UND WO?

Der Kurs findet nachmittags in den Räumen der HARFE statt und umfasst 10 x 90 Minuten und zwei Elternabende.

WAS BIETEN WIR AN?

In überschaubaren, altershomogenen Gruppen werden die Kinder gezielt darin unterstützt,

- sich selbst wahrzunehmen
- ihre Gedanken und Gefühle zu erkennen
- Gefühle, Wünsche und Bedürfnisse auszudrücken
- eigenen Stärken und Schwächen auf die Spur zu kommen
- Ressourcen aufzubauen und zu nutzen
- sich in andere einzufühlen
- eigene Grenzen und die der anderen zu wahren
- sich selbst zu motivieren
- ihr Selbstbewusstsein zu stärken
- Freude und Achtsamkeit im Zusammensein mit anderen zu erleben und bewusst zu gestalten
- positive Gruppenerfahrung zu sammeln.

An den Elternabenden werden Informationen zu Methoden sowie Hinweise für Übungen und weiterführende Unterstützung für zu Hause vermittelt.

WIE?

Die Kinder lernen, sich selbst und anderen zu begegnen durch

- Wahrnehmungsangebote
- Ruhe- und Entspannungsübungen
- Bewegungs- und Erlebnisspiele
- Empathieübungen
- Interaktionsspiele
- Geschichten und Erzählungen
- Rollenspiele
- Kommunikationsübungen
- Rituale
- Kreativangebote